

Pressemitteilung

Presse und
Öffentlichkeitsarbeit

BDI zur neuen „EU 2020“-Strategie der Kommission:
„Europa braucht mehr Mut zum Markt“

- Wettbewerbsfähigkeit stärken
- Nachhaltiges Wachstum muss Ziel aller Branchen sein
- Kein Auspielen der Industrie in grüne und nicht-grüne Unternehmen

110/2009
24. November 2009

Seite
1 von 2

„Die Europäische Kommission braucht mehr Mut zum Markt. Es ist nicht zielführend, sich einseitig auf eine so genannte grüne Wirtschaft als Allheilmittel für Wachstum, Beschäftigung und Umweltschutz zu konzentrieren.“ So kommentierte BDI-Hauptgeschäftsführer Werner Schnappauf das heute von der Kommission verabschiedete Diskussionspapier zur zukünftigen „EU 2020“-Strategie. Sie soll die jetzige Lissabon-Strategie für Wachstum und Beschäftigung ablösen.

In den Plänen der Kommission für einen neuen Ansatz der EU-Industriepolitik sollen Staatshilfen und neue Regulierung eine Schlüsselrolle spielen. „Auch Prozesse intensiven Strukturwandels müssen im Grundsatz über den Markt gesteuert werden. Nur in Ausnahmefällen sollte der Staat ergänzend als Akteur auftreten“, forderte der BDI-Hauptgeschäftsführer.

„Die Reformstrategie enthält insgesamt zu wenig konkrete Ansätze zur Stärkung der europäischen Wettbewerbsfähigkeit“, kritisierte Schnappauf. Die Bedeutung des freien Welthandels sowie kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) würde nicht ausreichend thematisiert. „Das Ziel, unnötige Belastungen für die Wirtschaft durch zusätzliche EU-Regulierung zu vermeiden, fehlt komplett.“

„Ein Auspielen der Industrie in ‚grüne Industrie‘ und ‚nicht-grüne‘ Industrie führt nicht weiter. Jedes Windrad braucht Stahl. Nachhaltiges Wachstum durch innovative Produkte muss das Ziel sämtlicher Branchen

**Bundesverband der
Deutschen Industrie e.V.**
Mitgliedsverband
BUSINESSEUROPE

Telekontakte
T: 030 2028-1450
F: 030 2028-2450

Internet
www.bdi.eu

E-Mail
Presse@bdi.eu

sein“, sagte Schnappauf. Die deutsche Industrie habe bereits vor Jahren die Wachstumschancen von grünen Produkten und Dienstleistungen erkannt.